

Unterstützung für Zeitzeugen-Interviews

Der Initiativkreis Fröndenberg überreicht dem Förderverein Kulturzentrum 1000 Euro

Fröndenberg. Die Wirtschaft der Ruhrstadt unterstützt das Projekt Zeitzeugeninterviews: Dirk Sattelberger als Vertreter des IKF (Initiativkreis Fröndenberg) hat an den 1. Vorsitzenden des Fördervereins Kulturzentrum Fröndenberg, Jochen Hänel, einen Scheck über 1000 Euro überreicht. Der IKF unterstützt damit das Interview-Projekt, das der Förderverein im Rahmen seiner Weiterentwicklung zum Westfälischen Kettenschmiedemuseum Fröndenberg/Ruhr gestartet hat.

Zwei Interviews sind bereits gedreht, die beiden nächsten terminiert und die Interviewpartner für Nummer 5 und 6 stehen ebenfalls fest. „Wir vom IKF möchten dieses für Fröndenberg einmalige Projekt unterstützen und dafür sorgen, dass auch

die Nachwelt authentische Zeugnisse aus erster Hand über unsere Geschichte als Kettenhauptstadt erhält“,

sagte Dirk Sattelberger. Jochen Hänel entgegnete: „Das Interesse an unserer Stadtgeschichte als Kettenhaupt-

stadt wächst. Und wir freuen uns über weitere Spenden für dieses überregional bedeutsame Projekt.“



Große Freude über die Spenden-Kooperation herrschte bei Hubert Severin, Tobias Kohlschein, Jochen Hänel, Dirk Sattelberger und Karsten Vollmann (v.l.).

Foto: Privat